

Komitee Kein Bildungsabbau

Postfach 330, 4127 Birsfelden, Tel. 061 313 09 22, Fax 061 313 09 80, E-Mail: kein-Bildungsabbau@gmx.ch

Pressekonferenz vom 30.6.2011

Jasmin Vogel (in Ausbildung zur medizinischen Praxisassistentin)

Anspruchsvolle Berufslehre nur dank KVS

Die Sekundarschule Niveau E habe ich in Allschwil besucht. Als das Ende der obligatorischen Schulzeit immer näher kam, wurde mir klar, dass ich mir einen Weg in die Berufswelt suchen musste. Vor dieser Entscheidung stehend, wusste ich nicht, welches für mich der beste Weg sei. Nachdem ich mit meinen Eltern an einem Info-Abend in der Kaufmännischen Vorbereitungsschule (KVS) in Reinach war, wurde für mich klar, dass die KVS der richtige Weg für mich ist.

Viele junge Menschen, die vor dieser Entscheidung stehen, wissen oft nicht, wie es mit der Berufswahl weiter gehen soll. Daher finde ich, dass eine Schule wie die KVS genau das richtige Angebot hat und nicht abgeschafft werden darf.

In der KVS lernte ich selbständig zu arbeiten

In diesem Jahr in der KVS lernte ich, mich für ein Vorstellungsgespräch professionell vorzubereiten. Ich konnte immer auf die Unterstützung der Lehrkräfte zählen. Dank dieser Schule und deren Lernmethoden, habe ich gelernt, was es heisst auf eigenen Füßen zu stehen und vermehrt selbständig arbeiten zu können. Ohne die vermittelnden Ansätze hätte ich kaum eine solch anspruchsvolle Lehrstelle als „Medizinische Praxisassistentin“ bekommen. Ich konnte in diesem Jahr meine Fähigkeiten in Deutsch und Mathematik und in vielen anderen wichtigen Fächern vertiefen. Wir haben in den Fächern Französisch und Englisch gelernt, mittels tollen Rollenspielen diese Sprachen frei zu sprechen. Im schriftlichen Teil haben wir unsere Grammatikkenntnisse vertieft. Dies hilft mir in meiner jetzigen Berufslehre als Medizinische Praxisassistentin, weil gute Sprachkenntnisse auch in diesem Beruf von Vorteil oder fast schon Voraussetzung sind. Da alle Schülerinnen und Schüler auch einmal eine Auszeit vom Lernen brauchen, haben wir alle paar Wochen einen Sportausflug unternommen. Wir haben als Ergänzung zu den klassischen Schulfächern mit viel Spass weitere tolle Erfahrungen in verschiedenen Sportarten gesammelt.

Vor diesem Schuljahr konnte ich es mir nicht vorstellen, schon eine Lehre anzufangen, weil ich mich noch nicht reif dafür gefühlt hatte. Genau diese Reife, die mir fehlte, habe ich in diesem Jahr mit Hilfe der Lehrkräfte und der gesamten Schule erhalten. Ich fühlte mich nach diesem Jahr KVS sicherer in dem was ich machte, weil ich immer wusste, dass ich mit der tollen Unterstützung und der guten Vorbereitung erfolgreich sein werde. Ich möchte damit sagen, dass es mir und auch vielen anderen Jugendlichen extrem viel gebracht hat, diese Schule besuchen zu dürfen.

Ich kann diese Schule nur weiterempfehlen, weil den Jugendlichen die Möglichkeit gegeben wird, sich professionell auf ihre berufliche Zukunft vorzubereiten, entweder mit einer Lehrstelle ist oder einer weiterführende Schule. Ich finde es falsch, wenn diese Schule abgeschafft wird und damit den Jugendlichen eine wertvolle Ausbildung entzogen wird.

(es gilt das gesprochene Wort)